

Hansestadt Rostock - Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses

Sitzungstermin: Dienstag, 16.10.2012
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:35 Uhr
Raum, Ort: Beratungsraum I (761), Haus des Bauwesens, Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Frank Giesen CDU

reguläre Mitglieder

Helge Bothur DIE LINKE.
Erhard Sauter SPD
Götz Kreuzer DIE LINKE.
Karl Scheube SPD
Dr. Jörn-Christoph Jansen CDU
Dr. Pascha Nagijew Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09

Stellvertreter

Dr. Ursula Karlowski BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Volker Beecken FÜR Rostock

Verwaltung

Holger Matthäus Senator für Bau und Umwelt
Ralph Müller Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
Dr. Stefan Neubauer Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege
Renee Schäfer Abteilungsleiterin Bauamt
Heiko Tiburtius Tief- und Hafenbauamt

Gäste

Dierk Brandenburg
Irina Brandenburg
Köster Wohnpark Planungs- & Bauträgergesellschaft mbH
Kurt Massenthe Ortsbeirat Gehlsdorf-Nordost
Marianne Niekrenz
Jan-Peter Nissen Immobilienverwaltung Köster & Nissen GbR mbH
Pfau Seniorenbeirat
Klaus Tietjen

Entschuldigte Mitglieder

Anja Munser BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN entschuldigt
Dr. Ulrich Seidel FDP entschuldigt
Mathias Krack FÜR Rostock entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2012
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister
 - 4.1.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Neubau eines Wellnessbereiches und Gästezimmer - Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 09.So.156 "Landhotel Rittmeister", Rostock, Biestower Damm 1, Az: 02027-12"
Vorlage: 2012/BV/3753
 - 4.1.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Errichtung eines Hostels mit Tiefgarage", Bebauungsplan Nr. 01.W.141 "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde" (Vorabfrage), Rostock-Warnemünde, Zum Zollamt, Az: 01887-12
Vorlage: 2012/BV/3935
 - 4.1.3 Einvernehmen der Gemeinde nach §36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage", Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.W.141 "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde"; Lortzingstr. 14, 14a; Az: 01059-12
Vorlage: 2012/BV/3936
 - 4.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an die Bürgerschaft
 - 4.2.1 Leitlinien zur Stadtentwicklung - Vorlage: 2012/BV/3678
 - 4.2.2 Beschluss zur Durchführung von Untersuchungen für die Vorbereitung der Bauleitplanung im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-Ost und zur Vertiefung der raumplanerischen Untersuchungen im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-West - Vorlage: 2012/BV/3750
 - 4.2.3 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof) Beschluss zur Durchführung von Untersuchungen für die Vorbereitung der Bauleitplanung im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-Ost und zur Vertiefung der raumplanerischen Untersuchungen im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-West
Vorlage: 2012/BV/3750-01 (ÄA)
 - 4.2.4 Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof) Beschluss zur Durchführung von Untersuchungen für die Vorbereitung der Bauleitplanung im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-Ost und zur Vertiefung der raumplanerischen Untersuchungen im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-West
Vorlage: 2012/BV/3750-02 (ÄA)

- 4.2.5 Kurt Massenthe (Vorsitzender des OBR Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stufhof, Jürgeshof) - Beschluss zur Durchführung von Untersuchungen für die Vorbereitung der Bauleitplanung im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-Ost und zur Vertiefung der raumplanerischen Untersuchungen im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-West - Vorlage: 2012/BV/3750-03 (ÄA)
- 4.2.6 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 10.GE.139 Gewerbegebiet "Ehemaliger Schlachthof" - Vorlage: 2012/BV/3781
- 4.2.7 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) - Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 10.GE.139 Gewerbegebiet "Ehemaliger Schlachthof" - Vorlage: 2012/BV/3781-01 (ÄA)
- 4.2.8 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01.Golf.145 "Golfplatz Diedrichshagen/Elmenhorst" - Abwägungs- und Satzungsbeschluss Vorlage: 2012/BV/3824
- 4.2.9 8. Änderung des Flächennutzungsplans - Änderungen im Bereich der Neubrandenburger Straße, südlich der Eisenbahntrasse - Vorlage: 2012/BV/3846
- 4.2.10 Richtungsbeschluss zur künftigen denkmalgerechten Sanierung des Kloostergartens Vorlage: 2012/BV/3856
- 5 Anträge
- 5.1 Dr. Jörn-Christoph Jansen (für Ortsbeirat Südstadt) grundhafte Sanierung der Ziolkowskistraße - Vorlage: 2012/AN/3899
- 6 Informationsvorlagen - keine
- 7 Verschiedenes
- 7.1 Grüne Welle auf der L 22
- 7.2 Information über ein Vorhaben im B-Plangebiet Nr.01.SO.153 "Ostseeferienzentrum Markgrafenheide"
- 7.3 Anfragen der Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Informationen der Verwaltung - keine

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Giesen eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Der Antrag 2012/AN/3899 wurde vom OBR Südstadt zurückgezogen, die Beschlussvorlagen 2012/BV/3935 und 2012/BV/3856 werden vertagt. Mit der **Protokollnotiz**, dass die Vorlage 2012/BV/3935 (Hostel mit Tiefgarage) auf Grund der Bettenanzahl vom Wirtschaftsausschuss behandelt werden muss und den Änderungen wird die Tagesordnung beschlossen.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 04.09.2012

Die Niederschrift wird genehmigt.

TOP 4 Beschlussvorlagen

TOP 4.1 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an den Oberbürgermeister

TOP 4.1.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Neubau eines Wellnessbereiches und Gästezimmer - Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 09.So.156 "Landhotel Rittmeister", Rostock, Biestower Damm 1, Az: 02027-12" Vorlage: 2012/BV/3753

Frau Schäfer liest aus der Niederschrift der Sitzung des OBR Biestow vor: Der OBR stellt den Antrag an den Bauausschuss der Bürgerschaft die Beratung zum o.g. Bauvorgaben (Neubau eines Wellnessbereiches und Gästezimmer - Bebauungsplan Nr.09.SO.156 "Landhotel Rittmeister") zu vertagen. Begründung: Der OBR kann über dies Beschlussvorlage noch nicht beraten und somit keine Vorentscheidung treffen, da der B-Plan Nr.09.SO.156 im Amtsblatt noch nicht veröffentlicht wurde. Herr Giesen erläutert, wenn noch keine Rechtskraft für den B-Plan besteht und das Bauvorhaben die Festsetzungen des B-Planes einhält, wird nach § 33 BauGB genehmigt. Frau Schäfer erläutert das Vorhaben und beantwortet Fragen. In der Diskussion wird über den Grünausgleich und die Balkone des Bauvorhabens gesprochen. Herr Müller erläutert, dass der Grünausgleich im Erschließungsvertrag geregelt ist.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben „Neubau eines Wellnessbereiches und Gästezimmer - Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 09.So.156 „Landhotel Rittmeister“, Rostock, Biestower Damm 1, Az: 02027-12 wird erteilt.

Abstimmung:

Dafür:	5
Dagegen:	-
Enthaltungen:	3

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	-

TOP 4.1.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Errichtung eines Hostels mit Tiefgarage", Bebauungsplan Nr. 01.W.141 "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde" (Voranfrage), Rostock-Warnemünde, Zum Zollamt, Az: 01887-12 - Vorlage: 2012/BV/3935

Beschlussvorschlag:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben „Errichtung eines Hostels mit Tiefgarage“, Bebauungsplan Nr. 01.W.141 „Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde“, (Voranfrage), Rostock-Warnemünde, Zum Zollamt, Az: 01887-12 wird erteilt.

TOP 4.1.3 Einvernehmen der Gemeinde nach §36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag) "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage", Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.W.141 "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde"; Lortzingstr. 14, 14a; Az: 01059-12 - Vorlage: 2012/BV/3936

Frau Schäfer erläutert das Vorhaben und Herr Kreuzer erläutert die Bedenken im OBR Warnemünde. In der Diskussion wird über die Baumassen und die Immissionsschutzriegel für die Wohnbebauung gesprochen. Herr Nissen erhält als Bauherr Rederecht und erläutert, dass die Festsetzungen des B-Planes eingehalten werden. Die Gewerbeobjekte, die den Schallschutz für die Wohnbebauung bilden, werden vor Nutzungsbeginn der Wohnbebauung fertiggestellt sein.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) „Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage“, Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.W.141 „Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde“; Lortzingstr. 14, 14a, wird erteilt.

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	1
Enthaltungen:	-

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	-

TOP 4.2 Beschlussvorlagen - Empfehlungen an die Bürgerschaft

**TOP 4.2.1 Leitlinien zur Stadtentwicklung
Vorlage: 2012/BV/3678**

Herr Sauter wünscht, dass statt "Plattenbauten" der Begriff "Industrieller Wohnungsbau" verwendet wird.

Beschluss:

Die Leitlinien zur Stadtentwicklung der Hansestadt Rostock (Anlage) werden beschlossen. Sie sind der langfristige strategische Handlungsrahmen für die nachhaltige Entwicklung der Stadt und damit Grundlage für alle Fachkonzepte und Fachplanungen, auch auf Ortsteilebene. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, auf der Basis von Nachhaltigkeitsindikatoren ein ressortübergreifendes Controlling zur Umsetzung der Leitlinien einzurichten und umzusetzen.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	-

TOP 4.2.2 Beschluss zur Durchführung von Untersuchungen für die Vorbereitung der Bauleitplanung im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-Ost und zur Vertiefung der raumplanerischen Untersuchungen im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-West - Vorlage: 2012/BV/3750

Herr Massenthe erläutert die Änderungsanträge des Ortsbeirates und Herr Müller nimmt dazu Stellung. In der Diskussion wird herausgearbeitet, dass die in den Änderungsanträgen

angesprochenen Untersuchungen schon im Rahmen der Beschlussvorlage abgesichert sind und solche wie zur Feinstaubbelastung erst im Rahmen der konkreten Vorhaben zu erfolgen haben.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle erforderlichen Untersuchungen für die Vorbereitung der Bauleitplanung im Bereich des Vorbehaltsgebietes Gewerbe und Industrie Rostock Seehafen-Ost und zur Vertiefung der raumplanerischen Untersuchungen im Bereich des Vorbehaltsgebietes Gewerbe und Industrie Rostock Seehafen-West entsprechend der in der Anlage dargestellten Untersuchungsräume durchzuführen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	-
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	-

TOP 4.2.3	Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof) Beschluss zur Durchführung von Untersuchungen für die Vorbereitung der Bauleitplanung im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-Ost und zur Vertiefung der raumplanerischen Untersuchungen im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-West - Vorlage: 2012/BV/3750-01 (ÄA)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird nach „...Untersuchungsräume durchzuführen“ ergänzt:

Um die einzelnen Belange rechtssicher beurteilen zu können, sind die erforderlichen Untersuchungen aus naturschutzrechtlicher Sicht insbesondere abzustellen auf:

- die Untersuchung zum Erhalt des Landschaftsschutzgebietes „Peezer Bach“
- die Untersuchung zum Erhalt des geschützten Landschaftsbestandteiles „Swinskuhlen“
- Untersuchung der Schutzabstände zu FFH Schutzgebieten
- Untersuchung der Versiegelung und Entsiegelung von Flächen

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	3
Enthaltungen:	2

Angenommen	-
Abgelehnt	x

TOP 4.2.4	Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof) Beschluss zur Durchführung von Untersuchungen für die Vorbereitung der Bauleitplanung im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-Ost und zur Vertiefung der raumplanerischen Untersuchungen im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-West - Vorlage: 2012/BV/3750-02 (ÄA)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird nach „ Untersuchungsräume durchzuführen“ ergänzt:

Um die einzelnen Belange rechtssicher beurteilen zu können, sind die erforderlichen Untersuchungen aus immissionschutzrechtlicher Sicht insbesondere abzustellen auf:

- die Untersuchung zukünftiger Feinstaubemissionen
- die Untersuchung der Schiffsemissionen und Schaffung von Elektroanschlüssen

- die Untersuchung von Geruchsemissionen
- die Untersuchung der Emissionsabstände zur bestehenden Bebauung
- die Untersuchung in Bezug zu den Leitlinien der Hansestadt Rostock
- die Untersuchung hinsichtlich der Umweltqualitätsziele der Hansestadt Rostock
- die Untersuchung hinsichtlich der Verträglichkeit mit dem Landschaftsplan der Hansestadt Rostock
- die Untersuchung in Bezug auf die Vereinbarkeit mit dem Tourismuskonzept der Hansestadt Rostock
- die Untersuchung der Lärmemissionen insbesondere auch des Verkehrslärms

bereits gefasste Beschlüsse: Nr. 2009/BV/0581 vom 04.11.2009

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	3
Enthaltungen:	2

Angenommen	-
Abgelehnt	x

TOP 4.2.5	Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stufhof, Jürgeshof) Beschluss zur Durchführung von Untersuchungen für die Vorbereitung der Bauleitplanung im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-Ost und zur Vertiefung der raumplanerischen Untersuchungen im Bereich des Vorbehaltsgebietes Rostock Seehafen-West - Vorlage: 2012/BV/3750-03 (ÄÄ)
----------------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird nach „....Untersuchungsräume durchzuführen“ ergänzt:

Um die einzelnen Belange rechtssicher beurteilen zu können, sind die erforderlichen Untersuchungen aus planerisch und baulicher Sicht insbesondere abzustellen auf:

- die Untersuchung hinsichtlich der Überplanung von Ausgleichsflächen
- die Untersuchung zum Nachweis neuer Ausgleichsflächen
- die Untersuchung vorhandener Prognosen und Bedarfsplanungen zum Ersatz und Neuberechnung der Zahlen
- die Durchführung einer Kosten-/Nutzenanalyse
- die Untersuchung der sich durch Ausbaggerung sich ändernden Fließregime (Peezer Bach)
- die Untersuchung der Verkehrskonzepte (Schutz der umliegenden Gemeinden)

Sachverhalt:

Die geplante Nutzungsänderung zu Hafen Ost und West stellt einen gewaltigen Schnitt in der Stadtentwicklung da. Die Frage wofür dies, muss man sich immer wieder stellen. In den letzten Jahren sind die Prognosen der Gutachter leider zu selten erreicht worden. Zu welchen Kosten wollen wir was für Ziele erreichen.

Daher müssen die Bedarfsplanungen aktualisiert und neu berechnet werden. Die wichtigste Frage was kostet das, was bringt es? Ist unbedingt zu beantworten.

Die vorhandenen Verkehrswege zum Hafen bedrängen schon jetzt die umliegenden Wohnlagen. Daher müssen Verkehrskonzepte entwickelt und umgesetzt werden die künftige Verkehre zum Wohle der Rostocker und des Hafens aufnehmen können.

Auf den geplanten Bereichen befindet sich eine Reihe von Ausgleichsflächen. Die Planungen werden neue Ausgleichsflächen erzeugen. Diese sollen sinnvoll für Rostock sein.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	3
Enthaltungen:	2

Angenommen	-
Abgelehnt	x

TOP 4.2.6 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 10.GE.139 Gewerbegebiet "Ehemaliger Schlachthof" Vorlage: 2012/BV/3781

In der Diskussion werden die redaktionelle Änderung der Begründung, die öffentliche Ausschreibung einer 5 ha großen Fläche sowie die Arrondierungsfläche an der Wasserkante besprochen.

Beschluss:

1. Für das in der Anlage 1 dargestellte Gebiet am südlichen Ende des Fischereihafens bis zum Klärwerk Bramow, zwischen Warnow und Carl-Hopp-Straße soll der Bebauungsplan 10.GE.139 Gewerbegebiet „Ehemaliger Schlachthof“ aufgestellt werden.

Das Gebiet wird begrenzt:

im Norden: Fischereihafen, Straße „Alter Hafen Süd“
im Osten: Uferbereich der Warnow
im Süden: Carl-Hopp-Straße, Klärwerk Bramow
im Westen: Am Fischereihafen, Schlachthofstraße

Der als Anlage 1 beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Der Bebauungsplan soll die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung folgender Planungsziele schaffen:

- städtebauliche Neuordnung, Erschließung und Aufwertung einer Industriebrache, auch mit der Einbeziehung des Uferbereiches durch Schaffung möglicher Kaianlagen
- Ausweisung gewerblicher Bauflächen für die Erweiterung bereits ansässiger Unternehmen und Ansiedlungsmöglichkeiten u. a. für flächenintensive Unternehmen

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
Dagegen:	-
Enthaltungen:	5

Angenommen	x
Abgelehnt	-

TOP 4.2.7 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) - Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 10.GE.139 - Gewerbegebiet "Ehemaliger Schlachthof" Vorlage: 2012/BV/3781-01 (ÄÄ)

Beschluss:

Unter Punkt 2 im 2. Anstrich wird nach „*Ansiedlungsmöglichkeiten*“ der Rest des Absatzes „*u. a. für flächenintensive Unternehmen*“ gestrichen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	3
--------	---

Dagegen:	-
Enthaltungen:	5

Angenommen	x
Abgelehnt	-

TOP 4.2.8	2. Änderung des Bebauungsplans Nr.01.Golf.145 "Golfplatz Diedrichshagen/Elmenhorst" -Abwägungs- und Satzungsbeschluss - Vorlage: 2012/BV/3824
----------------------	--

Herr Nagijew meldet Befangenheit an und um 18:00 Uhr erscheint Frau Karlowski. Herr Müller erläutert die Vorlage.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01.Golf.145 vorgebrachten Anregungen, sowie Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange hat die Bürgerschaft mit dem in Anlage 1 dargestellten Ergebnis geprüft. Die als Anlage 1 beigefügten Abwägungsergebnisse sind Bestandteil des Beschlusses.
2. Aufgrund des § 10 BauGB sowie nach § 86 LBauO M-V beschließt die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 01.Golf.145 „Golfplatz Diedrichshagen / Elmenhorst“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung. (Anlage 2)
3. Die Begründung wird gebilligt. (Anlage 3)

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	1
Enthaltungen:	2

Angenommen	x
Abgelehnt	-

TOP 4.2.9	8. Änderung des Flächennutzungsplans - Änderungen im Bereich der Neubrandenburger Straße, südlich der Eisenbahntrasse - Vorlage: 2012/BV/3846
----------------------	--

Herr Müller erläutert die Vorlage. In der Diskussion wird über die Altlasten, die Erschließung und den Wohnungsbau gesprochen.

Beschluss:

1. Die im Flächennutzungsplan der Hansestadt Rostock in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.12.2009 ausgewiesene Grünfläche GFL 12.17 soll geändert werden. Ca. 7,5 ha dieser Grünfläche sollen künftig als Wohnbaufläche dargestellt werden. Darüber hinaus sollen weitere Darstellungen den aktuellen Entwicklungen angepasst werden.
2. Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt die Aufstellung der 8. Änderung des Flächenutzungsplanes für den entsprechenden Geltungsbereich (Anlage 1).

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	9
Dagegen:	-
Enthaltungen:	-

Angenommen	x
Abgelehnt	-

TOP 4.2.10	Richtungsbeschluss zur künftigen denkmalgerechten Sanierung des Klostersgartens - Vorlage: 2012/BV/3856
-----------------------	--

Beschlussvorschlag:

Die Vorzugsvariante C 2 (Anlage) wird als Grundrichtung zur weiteren

Vorbereitung/Durchführung der geplanten Sanierung des denkmalgeschützten Kloostergartens bestätigt.

Aufgrund der damit einhergehenden „Verdrängung“ des Historischen Weihnachtsmarktes wird der Oberbürgermeister beauftragt, einen adäquaten Alternativstandort in der Rostocker Innenstadt zu entwickeln. **Vertagt auf den 13.11.2012.**

TOP 5 Anträge

TOP 5.1 Dr. Jörn-Christoph Jansen (für Ortsbeirat Südstadt) - grundhafte Sanierung der Ziolkowskistraße - Vorlage: 2012/AN/3899

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Zuge der Aufstellung des Haushaltsplan 2013, Planungsmittel für 2013 und Mittel für die bauliche Umsetzung in entsprechender Höhe für die grundhafte Erneuerung der Ziolkowskistraße im Folgejahr, einzustellen.

Der Ortsbeirat Südstadt ist mit Beginn der erforderlichen Planungen einzubinden und zu beteiligen.

- zurückgezogen am 16.10.2012.

TOP 6 Informationsvorlagen - keine

TOP 7 Verschiedenes

TOP 7.1 Grüne Welle auf der L 22

Herr Tiburtius erläutert die Veränderung der Verkehre der L22 seit den 90er-Jahren. Die Grüne Welle sei tagesabhängig und richtungsabhängig unterschiedlich zu betrachten. U.a. beeinflussen Knotenpunkte, Querverkehre, die Bevorzugung des ÖPNV, Umleitungen und Unfälle die Verkehrslage und den Fluss der Grünen Welle. Die s.g. Reisegeschwindigkeit hat sich durch Tempo 50 nicht verschlechtert. Es werden Verkehrszählungen, Geschwindigkeitsmessungen und Belastungsmessungen (Stickoxid, Feinstaub) durchgeführt. Ziel ist die Darstellung der Echtzeitverkehrslage. Eine Begehung der Verkehrszentrale ca. 30 Minuten vor einem der nächsten Bauausschusssitzungen wird vorgeschlagen. Auf Nachfrage erläutert Herr Tiburtius, dass die Grüne Welle in den Bereichen von Dierkow bis zum Knoten Kanonsberg und vom Knoten Kanonsberg bis Schutow koordiniert wird. D.h. am Knoten Kanonsberg befindet sich ein Bruch. Die Durchgängigkeit auf der Gesamtstrecke ist auf Grund der Einflüsse, wie z. Bsp. der Entfernung der Ampelanlagen nicht leistbar.

TOP 7.2 Information über ein Vorhaben im B-Plangebiet Nr.01.SO.153 "Ostseeferienzentrum Markgrafenheide"

Frau Schäfer erläutert das Bauvorhaben und antwortet auf Fragen.

TOP 7.3 Anfragen der Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Informationen der Verwaltung - keine

Frank Giesen
Vorsitzender

Detlef Kurnoth
Schriftführer